

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	9
<b>I. Warum Geschichten im Fremdsprachenunterricht? Zur Entwicklung von Empathie-, Urteils- und Kooperationsfähigkeit... 11</b>	
1. Geschichten als Erkenntnisform.....	14
2. Geschichten ohne Anspruch auf Erkenntnis, moralische Relevanz .....	20
2.1 Die formalistische Literaturauffassung.....	20
2.2 Literatur als Ideologie.....	22
2.3 Der dekonstruktivistische Literaturbegriff.....	23
2.4 Der Literaturbegriff des radikalen Konstruktivismus.....	25
2.5 Geschichten im Rahmen der Panfiktionalität und des Panlinguismus .....	27
3. Der Erkenntnisanspruch fiktionaler Geschichten.....	32
4. Zur Entwicklung moralischer Sensibilität bei der Rezeption von Geschichten .....	34
5. Selbstbestimmung als Erziehungs- und Bildungsziel.....	36
6. Zur Entwicklung der Empathiefähigkeit .....	40
6.1 Spiegelneuronen und Empathie.....	42
6.2 "Theory of Mind" .....	44
6.3 "Tun als ob": Rollenspiele und die Rezeption von Geschichten .....	45
7. Zur Entwicklung der Urteilsfähigkeit .....	48
7.1 Die Bedeutung von Geschichten für die Entwicklung der Urteilsfähigkeit.....	48
7.2 Lesen als Sinnbildungsprozess .....	49
7.3 Die Bedeutung der Urteilsfähigkeit für die Orientierung in der Welt ..	53
7.4 Zwei unterschiedliche Informationsbegriffe .....	55
7.5 Lügen bei der Rezeption von Geschichten .....	56
8. Zur Entwicklung von Kooperationsfähigkeit.....	58
8.1 Moral als Voraussetzung der Kooperation.....	59
8.2 "Altruistisches Bestrafen" .....	64
8.3 Zum Verhältnis von Strafe und Rache.....	65
9. Bildungsrelevante Fähigkeiten bei der Rezeption von Geschichten .....	70

9.1	Die Bedeutung von Geschichten für das interkulturelle Verstehen .....	70
9.2	Wünsche "zweiter Ordnung" und Selbstbestimmung .....	71
9.3	Perspektiveneinnahme und Perspektivenkoordination .....	72
9.4	Die Weltsicht von Geschichten.....	72
9.5	Reflexion über Rezeptionsprozesse .....	73
<b>II.</b>	<b>Interkulturelles Verstehen zwischen Trans- und Multikulturalität.....</b>	<b>74</b>
1.	Die Forderung nach Transkulturalität.....	76
2.	Gibt es einen Ausgrenzungstrieb? .....	82
3.	Die transkulturelle Welt als "gemeinschaftsfreie Zone".....	84
4.	Hybridität als Bildungsziel der "Cultural Studies" .....	86
5.	Interkulturelles Verstehen als dritter Ort.....	90
6.	Zur Relation zwischen Eigenem und Fremdem .....	92
7.	Kampf um Anerkennung.....	94
8.	Interkulturelles Verstehen zwischen Monismus und Relativismus.....	98
8.1	Formen des moralischen Monismus.....	99
8.2	Formen des moralischen Relativismus .....	102
8.3	Zum Umgang mit kulturellen Unterschieden .....	105
9.	Interkulturelles Verstehen als "Wille zur Macht" .....	109
10.	Exotismus und interkulturelles Verstehen .....	110
11.	Zur Vermittlung westlicher und asiatischer Kultur .....	112
12.	Transkulturalität in Natur- und Kulturwissenschaften.....	114
13.	"Tyrannischer" und "aufgeklärter" Universalismus.....	116
14.	Zur Ethik des interkulturellen Verstehens .....	118
<b>III.</b>	<b>"Arranged marriages": Interkulturelles Verstehen zwischen Trans- und Multikulturalität: Der Roman (<i>un</i>)arranged marriage und die Autobiografie <i>Shame</i>.....</b>	<b>124</b>
1.	"Politics of Recognition".....	125
2.	( <i>un</i> )arranged marriage von Bali Rai .....	130
3.	<i>Shame</i> von Jasvinder Sanghera .....	136
	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>141</b>